Originaltitel:
Sobre rodas

Spielfilm
Brasilien, 2017

Regie: **Mauro D'Addio**

Darsteller/innen:
Cauã Martins: Lucas
Laa Boldorini:Laís

Portugiesische Originalversion, mit deutschen und französischen Untertiteln

Länge: **72 Minuten**

Zielpublikum: **ab 11 Jahren**

Inhalt

Lucas, 13 Jahre, lebt in Brasilien. Seit ihn ein Lastwagen angefahren hat, ist er querschnittgelähmt. Nach einem Jahr Abwesenheit kehrt er in die Schule zurück und freundet sich mit Laís an. Das junge Mädchen lebt mit ihrer Mutter und ihrer Grossmutter in einer bescheidenen Wohnung. Ihren Vater hat sie nie gekannt.

In einer spontanen Anwandlung und weil Laís über einen Hinweis verfügt, beschliessen die beiden Jugendlichen, sich auf die Suche nach dieser Vaterfigur zu machen. Laís auf ihrem Fahrrad, Lucas auf einem motorisierten Dreirad.

Während ihrer ganzen abenteuerlichen Reise, die zwei Tage dauert, begegnen sie spannende Persönlichkeiten, überwinden Hindernisse, festigen ihre Freundschaft und begreifen den bekannten Spruch Einsteins, den sich Lucas zu eigen gemacht hat: *« Das Leben ist wie ein Fahrrad: damit man sein Gleichgewicht hält, muss man stetig vorwärtsgehen».*

« Der Weg ist das Ziel » hätte man ihnen auch sagen können... Denn am Schluss ihrer Reise begreift Laís, dass sie auch ohne diesen Vater leben kann und Lucas erkennt, dass seine Behinderung kein Hindernis für Glück und Liebe ist.

Weshalb ist *On Wheels* für Schüler/innen sehenswert

Es gibt zahlreiche Gründe, diesen wundervollen, mit mehreren internationalen Preisen ausgezeichneten Film zu sehen. Sie alle haben mit dem Konzept des Regisseurs zu tun: die konventionellen und pessimistischen Gedanken meiden, um das Mögliche zu leben ohne naiv zu sein.

Durch das Filmen der eindrücklichen Landschaften Brasiliens kommt Mauro d'Addio weg von der klassischen Darstellung eines Schwellenlandes (starke Verstädterung, wirtschaftlicher Aufschwung), das trotz einiger Unsicherheiten in vollem Aufschwung steht. Inmitten einer grünen, fruchtbaren und son-

Fächer und Themen:

Allgemeinbildung, Medienerziehung:
Die Inszenierung der verschiedenen Arten von Botschaften entschlüsseln

Fächerübergreifende Fähigkeiten: Zusammenarbeiten
Die andern mit ihren Eigenheiten akzeptieren; die Interessen und Bedürfnisse der andern anerkennen

Deutsch in Wort und Schrift:
Bilder beschreiben, die im Film entwickelten Gedanken diskutieren

nendurchfluteten Landschaft werden die sozialen Ungleichheiten und die Armut sichtbar; aber auch die durch die Schule geförderte Gleichheit, die Bedeutung der Familie und die wachsende Liebe der Eltern kommen zum Vorschein.

Dem Filmemacher gelingt auch das Kunststück, während mehr als einer Stunde ein behindertes Kind zu filmen, ohne diese Behinderung zum Thema des Films zu machen. Denn in diesem *Roadmovie* dominiert das Abenteuer. Indem er die beiden Kinder auf die absolut gleiche Ebene stellt, ruft uns der Film die etymologische Bedeutung des englischen Begriffs *hand in cap* in Erinnerung: Bei einem Tauschhandel musste derjenige, der einen wertvolleren Gegenstand erhielt, einen Geldbetrag in einen Hut legen, der dies ausgeglichen hat. So muss Laís, die sich selber fortbewegen kann, in die Pedale treten, während Lucas einen Motor nutzen kann. Infolgedessen erleben die beiden das Abenteuer mit der gleichen Intensität. Das hindert D'Addio nicht daran, insbesondere die soziale Dimension der Behinderung zu betonen. Dies gelingt durch Einstellungen, welche die Hindernisse zeigen, welche die Umgebung mit sich bringt.

Schliesslich erspart sich das als Initiationsmärchen verfasste Drehbuch jede Bequemlichkeit. Der offene und fröhliche Epilog bleibt realistisch. Die beiden Kinder akzeptieren ihr Handicap (er sein körperliches, sie ihr familiäres) und finden einen wunderbaren Ausgleich in der Liebe, die sie sich und ihrer Familie entgegenbringen.

Didaktische Anregungen

Vor dem Film

Das Plakat von *On Wheels* ausdrucken und mit Hilfe des Arbeitsblattes **Ein Filmplakat** analysieren (siehe Anhang).

Korrigieren und Schlüsse daraus ziehen: was für eine Geschichte könnte der Film erzählen? Motiviert das Plakat die Schüler/innen, sich den Film anzuschauen?

Je nach verfügbarer Zeit kann man nach dem Film auf diesen Austausch zurückkommen: Widerspiegelt das Plakat den Film gut?

Nach dem Film

Option 1: «Mit einer Behinderung leben».

Eine Liste mit bekannten Formen von Handicaps erstellen und dann das Arbeitsblatt **Mit einer Behinderung leben** ausfüllen.

Das Ganze korrigieren und dabei das Gewicht auf die Gleichheit der beiden Kinder während ihrer Suche legen.
Die Haltung des Films in Bezug auf das Thema zusammenfassen, indem man die Etymologie des Wortes und seine soziale Bedeutung in Erinnerung ruft.

Um dies zu veranschaulichen, zählen die Schüler/innen auf, was ihre Fortbewegung oder das Nutzen bestimmter Einrichtungen erschwert (z.B. zu hoch angebrachte Lichtschalter, nicht gängige Wasserhähne...). Welche Änderungen müssten vorgenommen werden, damit die Schuleinrichtungen sich den körperlichen Möglichkeiten der Schüler/innen anpasst?

Folgerung: Man sollte vielmehr von «Menschen mit einer Behinderung» als von «Behinderten» sprechen. Dieser Begriff bezieht nämlich die Umgebung und die damit verbundenen Anpassungen in die Überlegungen mit ein.

Option 2: Es lebe das Abenteuer!

Das Arbeitsblatt **Es lebe das Abenteuer!** ausfüllen.

Die Antworten zusammentragen und dann erst korrigieren.
Ausgehend von den Schlüsselbegriffen im Arbeitsblatt (helfende Figuren, Hindernisse, Objekt der Suche, usw.), aufzeigen, dass der Film eine Struktur wie in einem Initiationsmärchen hat: das Abenteuer, welches die Helden durchlebt haben, hat sie verändert; sie sind erwachsen geworden.

Man könnte eine typische Märchengestalt ausmachen: die Hexe, verkörpert durch die Witwe von Astolfo. Die Geschichte von *Hänsel und Gretel* in Erinnerung rufen, die dem Film vielleicht als Vorbild gedient hat (zwei Kinder, ein Wald, eine Hexe, die sie füttern will, die Flucht, usw.). Weitere Bezüge hervorheben.
Abschliessen mit dem Zuordnen von *On Wheels* zu einem Kinogenre: ein *Roadmovie*, das heisst ein Film, dessen Drehbuch auf einer abenteuerlichen Reise beruht.

Option 3: Die Schönheit eines Landes

Das Arbeitsblatt im Anhang ausfüllen und anschliessend zusammenfassen: der Regisseur lässt uns dank Luftaufnahmen die majestätischen Landschaften Brasiliens entdecken. Haben sich die Schüler/innen das Land so vorgestellt? Es könnte nützlich sein darauf hinzuweisen, dass sich die « grüne Lunge unseres Planeten » in Brasilien befindet: nämlich der Amazonasregenwald.

Weiterführende Informationen

Das Thema *Behinderung*, aufbereitet für die Schule:
www.citoyendedemain.net/ateliers/vinz-et-lou-et-handicap-0 (franz.)

Filmkritik (englisch):
http://thetfs.ca/2017/04/07/tiff-kids-2017-review-on-wheels/

Eine Analyse der brasilianischen Gesellschaft:
https://www.autresbresils.net (franz.)

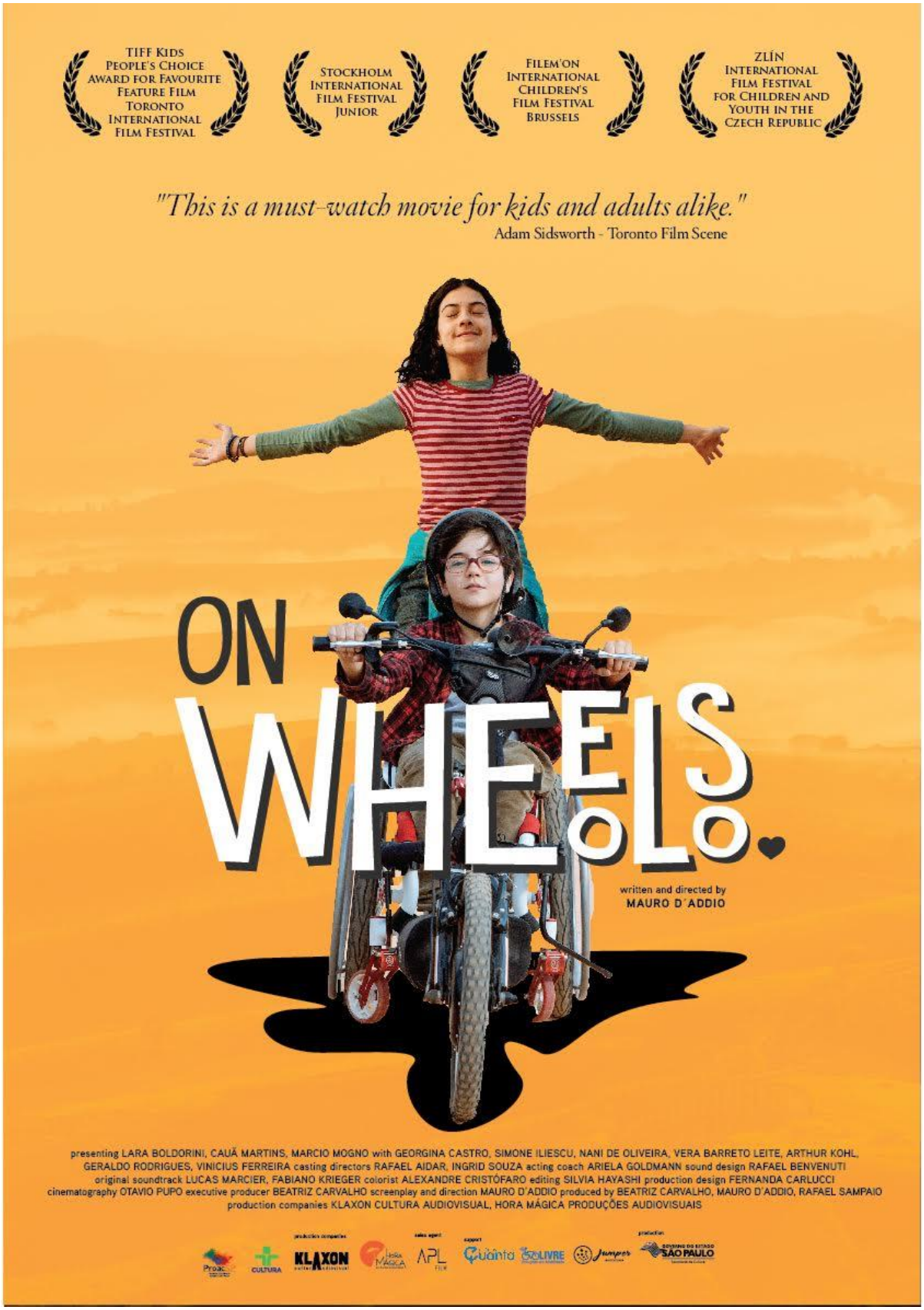
Schwellenland Brasilien:
http://journals.openedition.org/confins/10738 (franz.)
https://www.franceculture.fr/emissions/les-enjeux-internationaux/bresil-est-ce-vraiment-un-pays-emerge (franz.)

Zweihundertjahrfeier Nova Friburgo 2018:
http://www.fr.ch/secu/fr/pub/bicentenaire_nova_friburgo.htm (dt./franz.)

Cécile Desbois-Müller, Kulturvermittlerin und Redakteurin für pädagogische Inhalte. Januar 2018.
(Übersetzung aus dem Französischen von Peter Meier-Apolloni, Twann)

CC BY NC ND

Anhang 1 – Filmplakat von *On Wheels*



Anhang 1 – Internationales Filmplakat von *On Wheels:* Schülerarbeitsblatt (Vorschlag: die Antworten mündlich sammeln)

TITEL

In welcher Sprache ist das Plakat verfasst? .....

Kannst du den Titel übersetzen? .....

Ist er auf dem Plakat gut platziert oder könnte man ihn woanders hinsetzen?

……

……

DIE FILMFIGUREN

Wie alt schätzt du sie? Ist eine Figur jünger als die andere?

……

Was empfinden sie? …….....

……

Auf was für einem Gefährt sitzt der Junge? .....

……

Woran erinnern einen die Hinterräder seines Fahrzeugs? Was hältst du davon?

……

……

HINTERGRUND

Ist der Hintergrund einfarbig oder erkennt man ein Bild?

……

……

Woran erinnert dich diese Farbe?

.....

……

Welche Atmosphäre schafft diese Farbe im Film?

……

Anhang 1 – Internationales Filmplakat von *On Wheels:* Lösungen

TITEL

Der Titel ist auf Englisch.

Man kann ihn übersetzen mit *Auf Rädern*. Der Originaltitel ist portugiesisch: *Sobre rodas,* denn es handelt sich um einen brasilianischen Film (Brasilien auf einer Karte zeigen).

Der Titel verdeckt die grosse Abbildung und das Gefährt, auf dem der Junge sitzt. Anders platziert käme der Titel vielleicht besser zur Geltung.

DIE FILMFIGUREN

Der Junge ist 13 und das junge Mädchen 12. Lucas scheint jünger zu sein.

Beide lächeln. Der Junge scheint sehr konzentriert zu sein; das junge Mädchen sehr glücklich und freudestrahlend.

Der Junge sitzt auf einem Gefährt mit Lenker und Rädern; es gleicht einem Fahrrad. Im Übrigen trägt Lucas einen Helm.

Die grossen Hinterräder erinnern einen an einen Rollstuhl für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Der Junge braucht vielleicht dieses Gefährt um sich fortzubewegen.

IM HINTERGRUND

Der gelbe Hintergrund lässt das Bild einer Landschaft erscheinen: man erkennt Bäume und Berge.

Diese Farbe lässt einem unter anderem an jene der Sonne denken.

Die Farbe und das Lächeln lassen vermuten, dass es ich um einen eher fröhlichen Film handelt.

Anhang 2 – Mit einer Behinderung leben: Schülerarbeitsblatt

Unter welcher Behinderung leidet Lucas?

……..……

Ordne die folgenden Aktivitäten der entsprechenden Tabelle zu:

Gehänselt werden – Zur Schule gehen – Sich anders fühlen – Reisen – Diskutieren / scherzen – Tanzen – Abhängig sein von den andern

Worunter Lucas leidet	Was Lucas tun kann

Was hätte Lucas in den drei folgenden Situationen geholfen?

	Wenn es einen ..... gehabt hätte, hätte Lucas in den ersten Stock gelangen können.
	Wenn der Durchgang ..... gewesen wäre, hätte Lucas zu den Toiletten gelangen können.
	Wenn die Schüler/innen die Spielregeln .....……. hätten, hätte Lucas auch Fussball spielen können.

Ordne die beide Wörter der entsprechenden Handlung der Personen zu :

Gleichgültigkeit

Hilfe

Anhang 2 – Leben mit einer Behinderung: Lösungen

Unter welcher Behinderung leidet Lucas?
Lucas leidet an einer motorischen Behinderung. Er ist Paraplegiker / querschnittsgelähmt, das heisst, beide Beine sind gelähmt.

Ordne die folgenden Aktivitäten der entsprechenden Tabelle zu:

Worunter Lucas leidet	Was Lucas tun kann
Gehänselt werden	Zur Schule gehen
Sich anders fühlen	Reisen
Abhängig sein von den andern	Diskutieren / scherzen
	Tanzen

(Die Schüler/innen können diese Tabelle mit weiteren Beobachtungen ergänzen).

Was hätte Lucas in den 3 folgenden Situationen geholfen?

- Wenn es einen Aufzug gegeben hätte, hätte Lucas in den ersten Stock gelangen können.
- Wenn der Durchgang breiter gewesen wäre, hätte Lucas zu den Toiletten gelangen können.
- Wenn die Schüler/innen die Spielregeln angepasst hätten, hätte Lucas auch Fussball spielen können.

Ordne die beiden Wörter der entsprechenden Handlung der Personen zu :

Gleichgültigkeit

Hilfe

Anhang 3 – Es lebe das Abenteuer! : Schülerarbeitsblatt

Um ein Abenteuer zu schaffen braucht es verschiedene Zutaten:

- **Zunächst Helden…** Suche 3 Adjektive, um die beiden zu beschreiben:
  Lucas ist……., …… und…….
  Laís ist ……., …….. und ……

  Was deutet darauf hin, dass ihre Freundschaft und später ihre Liebe zueinander wächst?
  ……...
  ……...

- **… die von Zuhause weggehen.**
  Was denkst du, wie lange hat die Reise von Lucas und Laís gedauert?
  ☐ 1 Tag ☐ 2 Tage ☐ 3 Tage

- **Dann gibt es Figuren, die den Helden helfen. Im Film haben sie den Kindern Hinweise gegeben. Aber wer hat was gemacht?**

Herr César….	… hat gezeigt, wo der frühere Besitzer des Lastwagens wohnt.
Der Strassenhändler…	… hat den Kindern die Adresse von Walter gegeben.
Die Witwe von Astolfo…	…. hat den Lastwagen des Vaters von Laís wiedererkannt.

- **Es gibt auch Hindernisse zu überwinden... streiche, was nicht stimmt.**
  Das Rad des Fahrrads von Laís ist verhüllt – Laís und Lucas schlafen auf einem Ameisenbett – Das Gefährt von Lucas hat ein Problem mit der Batterie – Laís wird von einem Auto überrollt – Laís und Lucas haben nichts zu essen

- **Und schliesslich die Rückkehr… Ergänze.**
  Wer bringt die Kinder nach Hause zurück? ……...

  Haben die Kinder die Person gefunden, die sie gesucht haben? …….....

  Ergänze die Sätze, um zusammenzufassen, was sich in den Kindern trotz allem verändert hat:

  Indem sie das wertvolle Foto, die einzige Erinnerung an ihren Vater, weggeworfen hat, ...Laís …….....
  ……...
  Indem er Laís auf ihrem Abenteuer gefolgt ist, hat Lucas begriffen, dass .....
  ……...…….....

Anhang 3 – Es lebe das Abenteuer!: Lösungen

- **Zuerst Helden…**
  Mehrere Adjektive sind hier möglich. Zum Beispiel:
  Lucas ist mitfühlend, mutig und aufmerksam.
  Laís ist entschlossen, manchmal ängstlich und grosszügig.

  Was deutet darauf hin, dass ihre Freundschaft und dann ihre Liebe zueinander wächst?
  Sie lachen zusammen, helfen sich gegenseitig, ermutigen sich, interessieren sich füreinander, machen sich Tattoos.

- **… die von Zuhause weggehen.**

  Was denkst du, wie lange hat die Reise von Lucas und Laís gedauert?
  2 Tage und eine Nacht

- **Dann gibt es Figuren, die den Helden helfen. Im Film haben sie den Kindern Hinweise gegeben. Aber wer hat was gemacht?**

  Herr César hat den Lastwagen des Vaters von Laís wiedererkannt.
  Der Stassenhändler hat gezeigt, wo der frühere Besitzer des Lastwagens wohnt.
  Die Witwe von Astolfo hat den Kindern die Adresse von Walter gegeben.

- **Es gibt auch zu überwindende Hindernisse ... streiche, was nicht stimmt.**
  Das Rad des Fahrrads von Laís ist verhüllt – Laís und Lucas schlafen auf einem Ameisenbett - ~~Das Gefährt von Lucas hat ein Problem mit der Batterie~~ - Laís wird von einem Auto überrollt - ~~Laís und Lucas haben nichts zu essen.~~

- **Und schliesslich die Rückkehr…**

  Wer bringt die Kinder nach Hause zurück? Herr César, mit dem alles angefangen hat …

  Haben die Kinder die Person gefunden, die sie gesucht haben? Nein

  Trotz allem haben sich die Kinder verändert:

  Indem sie das wertvolle Foto, die einzige Erinnerung an ihren Vater, weggeworfen hat, hat sich Laís eingestanden, dass der Vater den sie gesucht hat nicht existiert, so wie sie es auch ihrer Mutter sagt. Sie hat begriffen, dass sie auch ohne diesen nicht sehr liebenswerten Menschen leben kann.

  Indem er Laís auf ihrem Abenteuer gefolgt ist, hat Lucas begriffen, dass seine Behinderung ihn nicht daran hindern kann, intensiv zu leben, zu lieben und jemandem zu helfen.

Anhang 5 – Filmaufnahmen von Brasilien: Schülerarbeitsblatt

Wie hat der Regisseur diese Aufnahme, die das Relief von Brasilien zeigt, gefilmt?

……

Und hier? Beschreibe die Landschaften von Brasilien:

……

……

Kommentiere die Farbe dieser Aufnahme. Wie wurde das Bild bearbeitet?

……

Anhang 5 – Filmaufnahmen von Brasilien : Lösungen

Wie hat der Regisseur diese Aufnahme, die das Relief von Brasilien zeigt, gefilmt?
Es handelt sich um eine Luftaufnahme; für diese Panoramaaufnahme konnte der Regisseur von einem Helikopter aus filmen oder die Kamera auf einer Drohne befestigen.

Und hier? Beschreibe die Landschaften von Brasilien:

Zweifellos hat der Regisseur die Kamera auf einen Hügel gestellt, um auch von da aus Luftaufnahmen machen zu können. Die Landschaften Brasiliens sind grün mit Hügeln und Bergen. Man kann auch bepflanzte Felder ausmachen.

Kommentiere die Farbe dieser Aufnahme. Wie wurde das Bild bearbeitet?

Diese Filmsequenz fügt sich in jene längere Sequenz des Traums von Lucas ein. Man findet das gleiche Gelb wie im vorher untersuchten Filmplakat wieder. Der Regisseur hat sicher mit Filtern gearbeitet, um diesen Farbton zu erhalten. Dies gibt einem das Gefühl von Wärme und Glück.